

Friday, November 24. 2006

Dichtmachen! Dichtmachen! Dichtmachen!

Andreas und der Spreeblickende schreiben schon von "Dicht machen!". Und ich mag da auch mit in den Chor einfallen.

Was macht man mit einer derart ramponierten Marke. Was passiert, wenn das in die alten Medien rueberschwappt. Muss man jetzt nur noch warten, bis StudiVZ das Geld ausgeht? Denn nach den ganzen ohnmachtsanfallwürdigen (beim VC) Ausfällen, wird sich wohl niemand mehr finden, der da noch Geld investiert. Das heisst in (RestCash/BurnRateproTag) Tagen ist das Problem StudiVZ erledigt.

Und jede Wette, das dann irgendjemand einen Datenbankdump aus der Konkursmasse kauft, und mit den EMailAdressen die Leute auf ein neues Portal, das dem alten recht ähnlich Sieht. Auf neuer technischer Basis. Mit old-economy/old-media-gestähltem Management.

Aber vielleicht wird auch alles ganz anders.

Posted by Joerg Moellenkamp in German, Privacy at 12:24

Wenn die Insolvenz anmelden und die Server bei ebay veräußert werden, könnten Höchstpreise erzielt werden...
Anonymous on Nov 24 2006, 13:29

grins du meinst, die lassen sogar die Platten im Server? ... die werden vorher verschwinden ...
Anonymous on Nov 24 2006, 13:40

Schliesslich will man die ganzen "grusche!"-Bilder ja mit nach Hause nehmen...
Anonymous on Nov 24 2006, 15:07